

Einlagen einer Person dürfen die Gesamtsumme von 5000 M nicht übersteigen. Über diesen Betrag hinaus hört jeder weitere Zinszuschlag auf. Einlagen von öffentlichen Kassen, Kantonskassen, Vereinen, oder Anstalten für gemeinnützige oder mildtätige Zwecke, Stiftungs- und Mängelgelder dürfen bis zur Höhe von 2000 M auf einmal angenommen werden. Über diesen Betrag hinaus hört ebenfalls jeder weitere Zinszuschlag auf. Einlagenbestand Ende 1912: 9 Millionen M, Reservefonds Ende 1912: 360547 M 29 S. Rathhaus 91 u. 17776).

Freiwillige Feuerwehr zu Blasewitz, gegründet im März 1874. Dieselbe zählt gegenwärtig ca. 40 Mitglieder, welche in eine Lösch- resp. Spritzenabteilung und eine Lösch- resp. Spritzenabteilung geteilt sind. Löschhauptmann der Kompanie ist der Schaufelrührer Otto Böttger, Tolkewitzer Str. 4; Löschretter, zugleich Spritzenführer: Steinwitzer Hans Jungmichel, Berggartenstr. 3. 18220.

Feuermeldbestellen:
im Rathhaus, Naumannstr. 13 (Vollzeitwache), 861 u. 17776,
im Wirtschaftshaus, Baumschulenstr. 3,
Schmerwerk im Waldpark, Elssasser Weg 1, 861 u. 17776),
Bengel, Deutsche-Kaiser-Allee 23, 18795,
Herrn Max Fiedler, Waldparkstr. 6, 8233,
Herrn Theodor Füssel, Sommerstr. 10, 9837,
Telephonstr. Eugen Gläser, Seidnitzer Str. 15, 6848,
Herrn Arzt Sanitätär Dr. med. d. Haller, Märchallallee 7, 10033,
Herrn Arzt Dr. med. Jbener, Hainstr. 11, 2956,
Herrn Metzgermeister Hans Jungmichel, Berggartenstraße 3, 18220,
Herrn Tischlermeister Max Kreuzschmar, Berggartenstr. 9, 936,
Herrn Hans Kurth, Gustav-Frentag-Str. 16, 2968,
Herrn Max Müller, Schulstr. 2, 8815,
Herrn Eskar Reichenbach, Hochuferstr. 20, 988,
Herrn Richard Zenker, Residenzstr. 46, 1851,
Schaufelrührer Otto Böttger, Tolkewitzer Str. 7, Vereinshaus, 861 u. 17776 (Nebenst.),
Schaufelrührer Müller, Bahnhofstr. 5, (Goldne Krone), 10418,
Feuermeldsignalist Fickler, Residenzstr. 8, 12530,
Feuermeldsignalist Kager, Seidnitzer Str. 11.

Der Frauenverein und die Kinderbewahranstalt zu Blasewitz, gegründet im Jahr 1877, verfolgt in erster Linie den Zweck der Beaufsichtigung, körperliche Pflege und geistige Erziehung solcher noch nicht schulfähiger Kinder aus Blasewitz zu sorgen, dem dem Arbeiterstande angehörige Eltern während ihrer Arbeitszeit außerhalb des Hauses sich dieser Sorge nicht widmen können und genötigt sein würden, diese Kinder den Tag über sich selbst zu überlassen.

Zur Erreichung dieses menschenfreundlichen Zweckes unterhält der Verein eine Kinderbewahranstalt mit Volkskindergarten in dem von ihm im Jahre 1894 neu gebauten Hause, Boglerstr. 2, in welcher die kleinen 2—6 Jahre alten Böglinge gegen ein Entgelt von 10 S pro Tag von vormittags 8 bis nachmittags 4 Uhr unter Leitung einer Kindergärtnerin und deren Gehilfin nach der Fröbelschen Methode körperlich und geistig vorgebildet, beschäftigt, beaufsichtigt sowie mit Mittagessen und Nachmittagskaffee und Milch versorgt werden.

Außer der Unterhaltung der Kinderbewahranstalt verfolgt der Frauenverein, jedoch erst

in zweiter Linie und nur nach Maßgabe der vorhandenen Mittel, auch noch andere mildtätige Zwecke: die Pflege würdiger und bedürftiger Wöchnerinnen, Unterstützung und Speisung von Hausarmen und hilflosen Kranken und die Beaufsichtigung der in Blasewitz untergebrachten Ziehkinder.

Der Vorstand besteht zurzeit aus: 1. der ersten Vorsteherin Frau Hauptmann v. Pape (Sommerstr. 19), 2. der zweiten Vorsteherin und Stellvert. Frau Rent. Richter (Johannstr. 1), 3. den vier Vorstandsdamen: Frau Auguste Grahl, Frau Pfarrer Marie Leonhardi, Frau Pastor Marg. Leuschner, Frau Anna Otto, 4. dem Vorstand Pfarrer Leonhardi, Loschwitzer Str. 19, dem Kassierer Eugen Dalitz, Friedenspl. 5, (s. Firm.-Verz.).

Blasewitzer Begräbnis-Verein. Begr. 1896. Zweck: a) die Mitglieder über die sämtlichen Kosten einer Beerdigung bez. Einäschung zu unterrichten, ihnen und ihren Angehörigen dadurch in Trauerfällen die nötigen Anordnungen zu erleichtern und sie unlichst vor Benachteiligungen zu schützen; b) den Luxus des Begräbniswesens einzuschränken. Vorsitzender: Direktor P. Müller, Deutsche-Kaiser-Allee 41, 16763; Kassierer: Rfm. Otto Uhlmann, Schillerpl. 17. Eintritt 1 M, keine Jahressteuer.

Bürgerkassino. Der Zweck der unter dem Namen „Bürgerkassino zu Blasewitz“ bestehenden Gesellschaft ist, die Mitglieder und deren Angehörige durch Vorträge, Musik und Tanz zu unterhalten, sowie gemeinschaftliche Ausflüge zu veranstalten. Vorstand: Georg Hauffe, Tolkewitzer Str. 8; Kassierer: Bernhard Schröder, Prohliser Str. 1, 4537; Schriftführer: A. Kaiser, Schillerplatz 14, 4396. Stammtisch im Hotel Goethegarten, 5093.

Dresdner Ruderverein, jur. Person. Begr. 1890. Klub- und Bootshaus Blasewitz, Wachwitzer Str. 4. 2506. Für Mitglieder und eingeführte Gäste täglich geöffnet. Sitzungen Sonnabends 9 Uhr. Von November bis März im Ginkbad in Dresden abends 8—10 Uhr Bassinrudern mit Schwimmen. Vorj.: Adolf Näter in Dresden, Prager Str. 26.

Elbtal-Gesellschaft. Vorsitzender: Brandverfich.-Jnsp. a. D. Erwin Treischke, Dresden, Bolenzstr. 6; Stellv.: Rent. Otto Weiser in Loschwitz; Kassierer: Rent. Otto Hauffe in Dresden, Pohlandstr. 24.

Evangelisch-nationaler Arbeiterverein Blasewitz-Kengruna. Begründet 8. Dezember 1897. Der Zweck der Genossenschaft ist, ihre Mitglieder im Glauben an das Evangelium zu stärken und sie in christlichem Wandel zu fördern, die Liebe zum Vaterlande, die Treue zu König, Kaiser und Reich zu pflegen, die soziale Verböhrnung der einzelnen Stände, insbesondere das friedliche Verhältnis zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern nach Kräften zu fördern, sowie ihren Mitgliedern in unerschuldeten, wirtschaftlichen Bedrängnissen mit Rat und Tat beizustehen. Vorsitzender: Hausinsp. Hölzel in Dresden; Kassierer: Stationsgehilfe Weidauer, Dresden; Schriftführer: Oberkrieisträger Rossig, Seidnitzer Str. 13. Vereinslokal: Böttgers Vereinshaus, (s. Firm.-Verz.).

Evangelisch-lutherischer Jünglingsverein zu Blasewitz. (Eingetr. Verein.) Begr. 5. Mai 1895. Bezweckt Pflege edler Geselligkeit und Unterhaltung. Die Mittel hierzu werden dargeboten in einer Bibliothek von ca. 800 Bänden, Turn- u. Jugendspielen, Pflege der Musik, Sparkasse und belehrenden Vorträgen (Posamentchor, Tambourzug, Fußballklub). Versammlungen: Sonntag abends von 7 Uhr ab alle 14 Tage im Konfirmandensaal des Pfarrhauses part. Vorsitzender: Pastor Carl Leuschner, Loschwitzer Str. 19. pt., Pfarrhaus, (s. Firm.-Verz.).

Freie Vereinigung Blasewitz. Gesellige mauerische Vereinigung von in und nahe Blasewitz wohnenden Mitgliedern verschied. Logen. Auskunft 20739.

Grundbesitzerverein für Blasewitz. Der am 1. April 1887 gegründete Verein bezweckt im allgemeinen, die Interessen der Grundbesitzer von Blasewitz zu wahren und für dieselben tatkräftig einzutreten, sowie die Beziehungen der Mietbewohner zu den Hausbesitzern zu regeln und hierdurch beide Teile vor Schäden und Verlusten zu schützen, überdies mit allen gesetzlichen Mitteln die Selbstständigkeit von Blasewitz aufrecht zu erhalten. Vorstand: Rechtsanwalt Dr. Kunath-Israel, Deutsche-Kaiser-Allee 19, 10962. Stellv. Vorstand: Löschführer M. Hänel, Baumschulenstr. 24. Schriftführer: Oberlehrer Baumann, Eichstr. 8. Kassierer: Apothekenbes. Wolf, Baumschulenstr. 1. 772. Vereinsauskunftsstelle für Vermietung u. Verkauf bei Herrn August Kaiser, Schillerpl. 14. 4396.

Gesellschaft „Gaudamus“. Lokal: Hotel Bellevue. Vorsitzender: Dr. jur. Richter, Johannstr. 1. 10440; stellv. Vorsitzender: Obergewerberichter Stübning, Dresden-A., Boglerstr. 15. I., 5011; Kassierer: Fabrikdirektor Geyer, Sommerstr. 24; Schriftführer: Kaufmann Brauns, Dresden, Nürnberger Str. 53; Archivar: Bankvorstand Froberg, Naumannstr. 1a, 4165. Creditanstalt.

Gebirgsverein f. die Sächsische Schweiz — „Sektion Blasewitz“ — Vorsitzender: Grimme, Theodor, Rent., Striesener Str. 23. Geschäftslokal: Hotel Bellevue, 1046. Geschäftsstelle: Schillerapothek, Baumschulenstraße 1 (Nähe Schillerpl.). 772.

Guttemplerloge „Arminius“ Blasewitz, Nr. 380 (dem Internationalen Guttemplerorden zugehörig), bekämpft den Alkohol als Genußmittel und nimmt sich derjenigen an, die in Gefahr sind, dem Alkoholismus zum Opfer zu fallen. Der Orden ist auf religiösem und politischem Gebiete völlig neutral, tagt jeden Dienstag Abend 8¹/₂ Uhr im Restaurant „Boh Olig“, Residenzstr. 48. Auskunft erteilen: Max Erner, Deutsche-Kaiser-Allee 29. s., Hermann Noack, Dresden, Guttensstr. 20. II., Johann Reichel, Dresden, Maystr. 18. II.

Herrnverein Loschwitz-Blasewitz, eine Vereinigung von Herren aus Loschwitz, Blasewitz und Umgegend, unterhält zur Pflege der Geselligkeit eigene Klubräume, bestehend aus Klub-, Spiel- und Billardzimmer, Schillerplatz 2. I. (Goethegarten), 5093. Vorsitzender: Max Fiedler, Priv., Waldparkstraße 6. 8233.

Verein „Kasino“. Derselbe bezweckt, gesellige Unterhaltung und persönliche Annäherung seiner Mitglieder, sowie auch Wissenschaft und Kunst zu pflegen. Die Versammlungen finden wöchentlich einmal im Vereinslokal Dampfschiffrestaurant statt. Vorsitzender: Generalmajor J. D. Heer, Dresden-Striesen, Niederwaldstr. 30. I.; Stellv.: Geh. Justizrat Flechsig, Schubertstr. 10; Schriftf.: Rechtsanw. u. Kgl. Sächs. Notar Thiele, 18615; Schachmeister: Postfakt. Optm. d. R. a. D. Barisch, Baumschulenstr. 27.

Kirchengesangverein zu Blasewitz. Der Verein pflegt den Kirchengesang in gemischtem Chor, übt wöchentlich Montags von abends 8 Uhr ab in der Aula der Ortsschule. Vorsitzender des Vorstandes: Pfarrer Leonhardi; Kassierer: Pastor C. Leuschner, Loschwitzer Str. 19; Musikal. Leiter: Kantor P. Grünwald, Sommerstr. 12. I.

Konservativer Verein in Blasewitz, Loschwitz und Umgegend — umfassend die Orte: Blasewitz, Loschwitz, Weißer Hirsch, Bühlau, Wachwitz, Dresden-Striesen, Dresden-Grüna, Dobritz, Dresden-Seidnitz, Laubegast, Tolkewitz, Leuben — gegründet 1897. Vorstand:

: Nur 3 Mk. vierteljährlich :
bei Zustellung durch unsere Boten.

Dresdner Anzeiger